

Wie willst du wohnen?

- Die Zukunft liegt in der energetisch optimierten, ästhetisch aufgelockerten Mehrgenerationen-Bauweise.
- Plane deine barrierefreien vier Wände rechtzeitig, nicht erst, wenn es zu spät ist!
- Schließ dich jetzt einer Wohnprojektinitiative an oder gründe selbst eine!
- An unserem Wohnprojekt „MaWoMe“ erläutern wir, wie es gehen kann.
- Im dritten Jahr nach Bezug geben wir Auskunft über unsere Erfahrungen und beantworten Fragen zu unserem Mehrgenerationen-Wohnprojekt.

MaWoMe

(Mehr als Wohnen Mecklenbeck)

Elisabeth-Hürten- Weg 3, 48163 Münster

Wohn- und Quartiersentwicklung:

Mehrgenerationenhäuser schaffen lebendige Nachbarschaft und tragen zukunftsweisend zur Lösung der Probleme bei, die durch die wachsende Nachfrage nach Wohnraum in größeren Städten und ihrer Umgebung entstanden sind. Die Bewohner genießen in den eigenen vier Wänden ihre Privatsphäre, und gleichzeitig generationsübergreifende Unterstützung in der Gemeinschaft (wozu Gemeinschaftsräume zwingend notwendig sind). Gemeinschaftliche Grünflächen verbessern die Wohn- und Lebensqualität. Der Einzelne hat sogar mehr Grünfläche als der durchschnittliche Eigenheimbesitzer.

Unsere Altersstruktur:

38 Vereinsmitglieder, Altersdurchschnitt 58 Jahre.

26-35	36-45	46-55	56-65	66-75	76-85
4	7	7	6	6	8

+ 12 Kinder und Jugendliche

Diese Wohnform leistet einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt der Gesellschaft, zur Unterstützung und Entlastung von Familien, sowie zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf. Auch die lokale Infrastruktur profitiert entscheidend von dieser Wohnform. Die Überalterung von ganzen Wohngebieten wird vermieden. Außerdem ist diese Bauweise baulandschonend durch höhere Verdichtung.

Für Investoren ist es von Vorteil, dass die Pflege der Immobilie im Kooperationsvertrag geregelt ist. Auch ist eine geringere Fluktuation zu erwarten.

Wir werben dafür, dass Städte und Gemeinden für diese Bebauungsart mehr Grundstücke zur Verfügung stellen.

12.08.2022

Synergien:

Unsere positiven Erfahrungen möchten wir an Interessierte weitergeben. Vor allem die vielfältigen Einsparmöglichkeiten und Synergien die hier genutzt wurden und die die Nebenkosten erheblich senkten.

- Werkzeuge aus 30 Haushalten aller Art im Werkraum für Reparaturen aller Art.**
- Bereitstellung von Fahrrädern für Bewohner und Gäste, die kostenlos zur Verfügung stehen.**
- Gartengeräte aus 30 Haushalten die nicht extra angeschafft werden mussten (Rasenmäher etc.).**
- Waschraum mit Waschmaschine (gekauft) und Trockner (geschenkt) zur allgemeinen Nutzung für eine geringe Nutzungsgebühr.**
- Teilen von Internetanschlüssen mit eigens dafür installierter Haustechnik.**
- Die Solaranlage ermöglicht uns einen niedrigen kW-Preis für Strom.**
- Besucher können in einem Gästezimmer übernachten. 10,- € erste Nacht, 5,-€ jede weitere.**
- Kühl- Gefrierkombination mit Eiswürfelpender (Leihgabe)**
- Teilen von Zeitungsabos**
- Fernseher, Musikanlage und Lautsprecher im Gemeinschaftsraum (Geschenke von Mietern).**
- Bilder aus 30 Haushalten die die gemeinschaftlichen Räume verschönern.**
- Gartentische, Stühle und Bänke,**
- u.v.m.**

Vorteile:

Gemeinsame Aktion und kreatives Gestalten in der Gemeinschaft inspirieren junge und ältere Menschen und halten körperlich und geistig fit.

Probleme werden besprochen und möglichst einer Lösung zugeführt.

Hinzu kommen die Aktivitäten wie:

- **Spieleabende**
- **Fernsehabende (Public Viewing, Sport, Film, etc.)**
- **Vortragsabende, Lyrikabende (Stadt Ensemble)**
- **Yogakurse**
- **Gemeinsames Kochen**
- **Glühweinabende**
- **Weinprobe**
- **Reibepätzchen**
- **Pizza, Flammkuchen, Waffeln backen**
- **Grillen**
- **Feste und Geburtstagsfeiern**
- **Pflanz- und Pflegeaktionen im Garten**
- **Unterstützung im Krankheitsfall**
- **Übernahme von Wohnungs- und Tierpflege im Urlaub**
- **Wandergruppe**
- **u. v. m.**

Architektur:

Einen besonderen Beitrag zum Gelingen eines Mehrgenerationen- Projekts hat die Architektur zu leisten. Hier sind neue Ideen und ist Kreativität notwendig.

- Weg vom herkömmlichen Mietblock entlang der Straße, zu einer modernen, zeitgemäßen Architektur mit Innenhof und Gemeinschaftsflächen.**
- Sehen und gesehen werden fördert den Zusammenhalt in der Gemeinschaft. Doch auch Privatsphäre und Rückzugsmöglichkeiten müssen möglich sein.**

Die Architektur ist ein wesentlicher Faktor für das Gelingen eines Mehrgenerationen- Wohnprojekts.